

glauben – leben – denken

Impulse zum Sonntag – und für die Woche
aus dem **Seelsorgeraum Graz-Südwest**



4. Sonntag im Jahreskreis – 2. Februar 2025

DARSTELLUNG DES HERRN

Ich habe keinen Durchblick?!

Zum Evangelium Lk 2,22–40

Um Aufklärung, um Erleuchtung geht es im heutigen Evangelium am Fest der Darstellung des Herrn. Jesus wird umschrieben als das Licht zur *Erleuchtung der Heiden*, zur Erleuchtung aller Menschen. Mit ihm soll sich die Verheißung aus dem Alten Testament erfüllen, der *Bote des Bundes, der Herr, den ihr sucht* kommt zu seinem Tempel.

Erleuchtet sein, eine Erleuchtung haben, den Durchblick in meinem Leben haben, danach sehne ich mich doch, das eine oder andere Mal. Wohin soll es gehen, in meinen Leben. Nicht immer gibt es klare und durchschaubare Zukunftsaussichten. Das belastet.

Erleuchtung stellt Jesus in Aussicht: Mit mir und meiner Botschaft habt ihr ein klares Ziel vor Augen. Ich gebe eurem Leben eine Perspektive. Ich gebe eurem Leben einen Sinn. Ich bringe Licht in das Dunkel eures Lebens.

Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird das Licht des Lebens haben.

Damit wird für mich sichtbar: es geht bei Jesus nicht nur um Erleuchtung. Es geht auch um Entscheidung. Ich muss mich auch für ihn und seine Botschaft entscheiden. Die Erleuchtung gibt es nicht „einfach so“. Der Preis heißt: Nachfolge.

Jesus nachfolgen ist nicht einfach und es gibt „Gegenwind“. Er ist *ein Zeichen, dem widersprochen wird* – bis heute.

Der Weg Jesu, auf den er einen ruft, ist keine Autobahn.

Er ist oft schmal. Er kann steinig sein.

Erleuchtung und Entscheidung – beides erwächst aus der Begegnung mit Jesus.

Sie lassen sich, für mich, auch nicht voneinander trennen.

Lassen wir uns erleuchten und entscheiden wir uns täglich neu für ihn!



Franz Wallner

Pastoralreferent

Seelsorgeraum Graz - Südwest

franz.wallner@graz-seckau.at

Einen schönen Sonntag!

Seelsorgeraum Graz Südwest

www.seelsorgeraum-graz-suedwest.graz-seckau.at